

Wirtschaftsminister besucht SZ-Preisträger

Kraus Maschinenbau beliefert die Verpackungsindustrie

SPAICHINGEN (sz) - „Ich war ja damals in der Jury“, hat Wirtschaftsminister Ernst Pfister erklärt, „und nun wollte ich das Unternehmen kennenlernen, das den zweiten Platz beim ‚Gründerpreis‘ der Schwäbischen Zeitung errungen hat.“ Zusammen mit dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Spaichingen, Leopold Grimm, besuchte er die Kraus Maschinenbau GmbH in der Max-Planck-Straße in Spaichingen, die

Spezialmaschinen für die Verpackungsindustrie herstellt. Laut einer Pressemitteilung des Gewerbevereins zeigte sich der Minister beeindruckt über die Entwicklung des erst vor zwei Jahren gegründeten Betriebs.

Der aus Seitingen stammende Firmenchef Joachim Kraus, Diplomingenieur für Maschinenbau, zog mit seiner Schilderung über den Sprung in die Selbständigkeit die Besucher

in seinen Bann: „Ich wollte eigene Ideen verwirklichen.“ Heute zählt die Kraus Maschinenbau, die mit sechs Mitarbeitern begonnen hat, bereits zwölf Mitarbeiter. Auch die Ehefrau arbeitet inzwischen mit und hat dafür eine krisensichere Anstellung aufgegeben. Kraus: „Die Perspektiven für die Zukunft sind gut.“ Er rechnet in diesem Jahr mit weiterem Wachstum, von dem auch die Zulieferer profitieren würden.